



## **Media Award startet mit neuem Vorstand in dritte Dekade â€“ BILD**

ID: LCG25067 | 12.03.2025 | Kunde: MEDIA AWARD | Ressort:  
Wirtschaft Ã–sterreich | Medieninformation

**Jahresmotto „Fakten statt Fakes – Mediaqualität aus Österreich“  
spricht standortrelevantes Thema an. Am 2. April 2025 startet die  
Einreichung zum renommierten Award für Media-Exzellenz.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © leisure  
communications/ Christian Jobst

Wien (LCG) – Heuer wird der Media-Award bereits zum 21. Mal verliehen. Angesichts der horrend zunehmenden Abflüsse österreichischer Spendings zu globalen Plattformen, die sich auf Basis der Digitalsteuer im zurückliegenden Jahr bereits auf rund 2,6 Milliarden Euro beliefen, gewinnt die Auszeichnung für österreichische Media-Exzellenz massiv an Bedeutung. EPAMEDIA, Gewista, Goldbach, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding zeichnen österreichische Erfolgsmodelle mit Vorbildwirkung aus, die aus dem Zusammenwirken von nationaler Media-Expertise und der hohen Qualität heimischer Medien und deren Vermarkter entstehen und von den Menschen in Österreich wahrgenommen werden.

**Neuer Vorstand mit klarem Fokus auf den Medien-und  
Kommunikationsstandort Österreich**

Alljährlich rekrutiert sich der Vorstand des Vereins Media Award im alphabetisch rollierenden System aus den Repräsentanten der Initiatoren. Als Präsidentin steht in diesem Jahr **Kathrin Feher** (ORF-Enterprise) dem Verein vor. Ihr steht **Oliver Krainz** (Kronen Zeitung) als Stellvertreter zur Seite. **Claudia Mohr-Stradner** (EPAMEDIA) verantwortet als Kassierin die finanziellen Geschicke des Media Award und wird von **Andrea Groh** (Gewista) als Stellvertreterin unterstützt. Neue Schriftführerin ist **Neslihan Bilgin-Kara** (VGN Medien Holding). **Joachim Feher** (RMS Austria) und **Andreas Janzek** (Kleine Zeitung) komplettieren das Vorstandsteam. **Josef Almer** (Goldbach), der im Jubiläumsjahr als Präsident fungierte, übernimmt heuer die Kommunikationsagenden des begehrten Awards für Media-Exzellenz.

„Österreichische Medien und deren Vermarkter glänzen nicht nur durch Qualität und das über geraume Zeit verdient erworbene Vertrauen der Menschen; sie punkten und überzeugen durch Ehrlichkeit. Die heimische Medienlandschaft in ihren unterschiedlichen Gattungen und Facetten unterzieht sich validen und auditierten Messungen und bekennt sich zu harten Währungen. Digitalgiganten machen ihre Milliarden mit Fake News, Hetze, gesellschaftlicher Spaltung und intransparenten Zahlen- und Datenangaben. Der Media Award steht für den fruchtbaren Weg, den Agenturen mit lokalem Know-how und österreichische Medien und deren Vermarkter gemeinsam gehen, um die Wirtschaft wieder auf den Wachstumspfad zu bringen“, betont Almer.

## **Ehrlichkeit führt zum Erfolg: Inhaltliches und kommerzielles Vertrauen**

Die Bedeutung eines über alle Zweifel erhabenen und vertrauenswürdigen Umfelds in österreichischen Medien unterstreicht der Media Award heuer mit dem Leitsatz „Fakten statt Fakes – Mediaqualität aus Österreich“. Besonders in wirtschaftlich wie politisch turbulenten Zeiten sind

verlässliche Medien sowohl für User als auch Werbetreibende der Fels in der Brandung. Das voraussichtliche dritte Rezensionsjahr in Folge nehmen EPAMEDIA, Gewista, Goldbach, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding zum Anlass, um mit dem Media Award nicht nur Alternativen zu Digitalgiganten, sondern den erfolgreichen österreichischen Weg aufzuzeigen, der mit Innovationskraft, transparenten Daten und soliden Werten den Geschäftserfolg der Werbetreibenden unterstützt.

## Neuerungen stehen bevor

Bereits am 2. April 2025 startet die Early-Bird-Einreichphase zum Media Award 2025. Dieser wartet heuer mit umfangreichen Neuerungen bei den Kategorien auf, die an aktuelle Marktentwicklungen angepasst wurden. Besonders spannend wird wieder das Rennen um den Gesamtsieg, der mit dem Titel „Agency of the Year“ ausgezeichnet wird. In der Vergangenheit durften ihn bereits Wavemaker (2024), Mediaplus Austria (2023 und 2022) sowie Mindshare (2021) für sich in Anspruch nehmen. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums wurde Essence Mediacom für die meisten Auszeichnungen in der Award-Geschichte als „Agency All Over“ prämiert.

## Über den Media Award

Der Media Award ist die wichtigste österreichische Auszeichnung für Media-Exzellenz und wird seit 2004 jährlich an Mediaagenturen, Werbetreibende und Werbeagenturen verliehen. Er ist eine Initiative von EPAMEDIA, Gewista, Goldbach Austria, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding. Der Media Award steht für die Qualität österreichischer Medien und österreichische Media-Exzellenz und hat die Zielsetzung, die verschiedenen Facetten von Media und den damit verbundenen Einsatz von österreichischen Medien auszuzeichnen. Damit wird das Bewusstsein für die Qualität von Media und die nachhaltige Wirkung von österreichischen Medien für den Werbeerfolg gestärkt. Weitere Informationen auf [mediaaward.at](http://mediaaward.at)

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](http://leisure.at) (Schluss)